

## BÜCHERSCHAU

NICOLAI, V., H. GARBE, M. SIMON & U. SCHÄFER (1996): Ökologische Untersuchungen auf offengelassenen Tagebauflächen und auf unterschiedlich bewirtschafteten Ackerbrachen in Hessen. – 116 S., 4 Abb., 25 Tab., Bern / Hannover (Verlag Agrarökologie: Agrarökologie 20), DM 24,00 (ISBN 3-258-05465-7).

Wohin und wie schnell entwickeln sich offengelassene Tagebaue, die nicht "rekultiviert" oder "renaturiert" wurden, und lassen sich ähnliche Entwicklungen bei Flora und Fauna auch auf Ackerbrachen feststellen? Besonders im Norden Hessens spielt der erste Teil der Frage, der zweite darüberhinaus in Grenzertragsgebieten des ganzen Landes eine zunehmende Rolle. Untersucht wurden selbstbegrünte Flächen im Bereich des ehemaligen Braunkohletagebaureviers Borken und junge Ackerbrachen beide im heutigen NSG "Borkener See".

Während der Untersuchungsjahre 1991-1993 nahm die Artenzahl auf den Brachen zu, was mit der Änderung der Flora einhergeht. Dabei finden sich Arten mit besonderen Lebensraumansprüchen überwiegend in den spontan, lückig begrünten ehemaligen Tagebauflächen (hier auch vermehrt Rote-Liste-Arten) und den jungen Ackerbrachen. Während sich die Fauna junger Ackerbrachen weitgehend ähnelt, führt Beweidung verglichen mit unbeweideten Flächen zu sehr unterschiedlichen, wenig vorhersagbaren Änderungen der Faunenzusammensetzungen sowohl in qualitativer als auch quantitativer Hinsicht. Insgesamt wurden 242 Tierarten erfaßt und ausgewertet, davon 8 Kleinsäuger-, 13 Schnecken-, 10 Heuschrecken-, 91 Wanzen-, 60 Laufkäfer-, 7 Ameisen-, 29 Bienen- und 24 Tagfalterarten.

Die Arbeit stellt einen wichtigen Beitrag zur Fauna Nordhessens und seiner Bracheflächen dar. Sie sollte insbesondere bei der Regionalplanung und zu faunistischen Bearbeitungen der Region herangezogen werden. Für den Naturschutz bietet sie wichtige Grunddaten zur gezielten Lenkung von Ackerbrachen.

Auf die Reihe Agrarökologie sei insgesamt hingewiesen, da sie viele Angaben zur Biologie und Ökologie von Wirbellosen des Agrarraumes bietet, darüberhinaus aber auch zeigt, wie bereits einfache Veränderungen der Bewirtschaftungsformen zur Steigerung der floristischen und faunistischen Vielfalt beitragen können.

H.B.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hessische Faunistische Briefe](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [16](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Bücherschau 64](#)